



## Linz war drei Tage Zentrum für internationale Straßenkunst

- Das Linzer Pflasterspektakel hat sich in den 29 Jahren seines Bestehens zu einem der international bedeutendsten und vielfältigsten Straßenkunstfestivals Europas entwickelt, das hohe Qualität und Professionalität garantiert. Davon konnten sich bei der 29. Festivalauflage rund 230.000 BesucherInnen in den drei Festivaltagen überzeugen.

Bei heißen Sommertemperaturen präsentierten die 300 KünstlerInnen aus 32 Nationen ihre Darbietungen: Akrobatik mit Feuer und in der Luft, Musik aller Art, Clownerie und Comedy, Zirkusartistik und Jonglage, Puppen- und Improtheater. KünstlerInnen und Publikum feierten ein ausgelassenes Fest der Kreativität, Spontaneität und unbeschwerter Lebensfreude. Eine wettermäßige Abkühlung am dritten Veranstaltungstag tat der einzigartigen Festivalatmosphäre und der Begeisterung des Publikums keinen Abbruch.

„Das Pflasterspektakel ist ein einzigartiges Begegnungsfest für die ganze Familie und verwandelt Linz alljährlich in eine der größten Bühnen für Straßenkunst in ganz Europa. Es zählt zu den beliebtesten Veranstaltungen in der Region und bewahrt sich dabei eine gemütliche und persönliche Atmosphäre“, zeigt sich Vizebürgermeister und Kulturreferent Mag. Bernhard Baier von der besonderen Stimmung des Festivals begeistert.

- In diesem Jahr ist die **Einbindung des Domplatzes** als neuen Festivalschauplatz erfolgreich gelungen. Zwei außergewöhnliche Straßentheater-Darbietungen zogen dort das Publikum in ihren Bann und feierten, sowie sechs weitere Theaterdarbietungen unter freiem Himmel, ihre Premiere in Linz. Auf ebenso großes Interesse stieß der **„Pflaster-Salon“**, der am Vorabend des Festivals, mit dem Dokumentarfilm „Urban Nomads – Die Straße ist ihre Bühne“ einen persönlichen Einblick in die Welt der StraßenkünstlerInnen gewährte. Großer Andrang herrschte in diesem Jahr auch bei den **Kaleidoskopnächten**, die erstmalig vom Schweizer Künstler This Maag moderiert wurden. Heiße Rhythmen bei hitzigen Temperaturen boten die **Samba-Umzüge**, die neuerlich Anziehungspunkt für tanzfreudige BesucherInnen waren. Ein vielfältiges Programm mit Kreativ-Werkstätten, Spiel- und Aktivangeboten bot das **Kinderspektakel** für die kleinen FestivalbesucherInnen. Auf der Kinderkulturbühne und im Landhauspark sorgten Pflasterspektakel-KünstlerInnen mit Figurentheater, Seifenblasenkünsten und einem Gruselkabinett für Staunen und Begeisterung bei den Kleinen.

Die KünstlerInnen fühlten sich dank der großen Wertschätzung und Begeisterungsfähigkeit des Linzer Publikums abermals besonders wohl. Zwei Drittel der KünstlerInnen waren in diesem Jahr erstmals zu Gast in Linz. Das Pflasterspektakel zählt mittlerweile zu einem der traditionsreichsten Straßenkunstfestivals in Europa und ist kulturelles Markenzeichen der Stadt Linz.

Rund 100 MitarbeiterInnen sorgten unterstützt von Exekutive, Rettungsdiensten, Feuerwehr und verschiedenen Servicestellen des Magistrats mit viel Ausdauer und Engagement für einen reibungslosen Festivalablauf.

Die Stadt Linz freut sich als Veranstalter über ein gelungenes Festival, das neuerlich Publikumsmagnet für TouristInnen und BesucherInnen aus der Region war.

**Das 30jährige Jubiläum feiert das Pflasterspektakel von 21. bis 23. Juli 2016.**

**Aktuelle Pressebilder finden Sie unter:**

<http://www.pflasterspektakel.at/2015/de/98.asp>